

Flohmarkt vor und für die Werkstattkirche

Um weitere, dringend nötige Spenden zu generieren, wird die Werkstattkirche in den kommenden Wochen Flohmärkte anbieten, bei denen jeweils unterschiedliche „Warengruppen“ angeboten werden. Die Aktionen finden jeweils am ersten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr draußen im Hof vor der Werkstattkirche statt.

Los geht es am 5. August mit Elektrogeräten, am 2. September passend zum Ferienende wird es um Schule und Büro gehen, am 7. Oktober gibt es Spielzeug und Geschirr, am 4. November wird Kleidung angeboten.

Der Erlös geht in die wichtige Arbeit der Werkstattkirche in der Nordstadt, die größtenteils aus Spenden finanziert werden muss.

„Wir hoffen, durch die Flohmärkte viele Menschen auf uns aufmerksam zu machen und durch die Einnahmen die extrem gestiegenen Kosten für Strom und Heizung teilweise decken zu können.“, meint Christoph Geist, Pfarrer im Ruhestand.

„Da wir in den letzten Monaten einiges an Material in der Werkstattkirche gesammelt haben, können wir nun zu diesem schönen Angebot einladen und bekommen so auch wieder Platz in der Kirche für Aktionen in der kälteren Jahreszeit.“, sagt Bärbel Weigand dazu.